



Die Stadtverordnetenversammlung
- Haupt- und Finanzausschuss -

Tagesordnung I Punkt 56 der öffentlichen Sitzung am 14./15. November 2017

Vorlagen-Nr. 17-F-21-0067

Einmaliger Zuschuss für das Projekt Hebammen werben

- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 13.06.2017

-

Der Runde Tisch Hebammenversorgung hat gemeinsam mit dem Gesundheitsamt ein Projekt erarbeitet, um Hebammen in Wiesbaden zu werben. Das Projekt soll sowohl Berufseinsteigerinnen wie Berufsaussteigerinnen ansprechen, und (wieder) für den Hebammenberuf begeistern.

Der Ausschuss für Frauen, Wirtschaft und Beschäftigung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, dass der Magistrat für das laufende Jahr 2017 außerplanmäßig Mittel in Höhe von 30.000 Euro für das Projekt Hebammen werben bereitstellt. Die Deckung erfolgt aus den zusätzlichen Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs für 2017.

Beschluss Nr. 0337

Der Antrag ist durch die Beschlussfassung des Haupt- und Finanzausschusses zum gemeinsamen Antrag von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen BP 0349 vom 14./15.11.2017 erledigt.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2017

Belz
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .11.2017

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2017

Dezernat III
Dezernat VI
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich
Oberbürgermeister